



# Büttenhardter Gmaandsposcht



Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Büttenhardt  
Februar 2013; Nr. 105

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates:

### Bauwesen

#### Folgende Baubewilligung wurde erteilt:

Einwohnergemeinde Büttenhardt, für die Erstellung eines Kinderspielplatzes auf GB 3028, Hogeracker

#### Ortsplanung; Einwendeverfahren

Das Einwendeverfahren für die Nutzungsplanungsrevision läuft noch bis zum 1. April 2013. Die Info-Veranstaltung zu diesem Geschäft wurde angesetzt auf

#### Samstag, 16. März 2013, 09.30 h, Aula Büttenhardt

Details dazu finden Sie in der beiliegenden Einladung.

#### Ortsplanung; Baugebiet „Langärgete“

Der Gemeinderat hat den Auftrag für die Quartierplanung „Langärgete“ und die Ingenieurarbeiten für die Erschliessung des neuen Baugebietes an das Ingenieurbüro Bürgin Winzeler und Partner AG, Schaffhausen, vergeben.

#### Beitrags- und Gebührenverordnung

Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen hat die Revision der Beitrags- und Gebührenverordnung, wie sie die Gemeindeversammlung am 29. November 2012 beschlossen hat, genehmigt. Sie finden das neue gültige Reglement als Beilage zur Gmaandsposcht.

#### Gemeindeorganisation; Termine

09.03.2013 Saujassen FC Lohn in der Aula  
16.03.2013 Info-Veranstaltung Nutzungsplanung  
11.04.2013 Erzählzeit ohne Grenzen

#### Hundekontrolle 2013

Die Hundebesitzer, welche die Hundemarken für das Jahr 2013 noch nicht bezogen haben werden gebeten, dies bis Mitte März 2013 nachzuholen. Die Gebühr beträgt Fr. 120.-- pro Hund. Säumige Hundehalter, welche nach dem 15. März 2013 gemahnt werden müssen, haben einen Zuschlag von Fr. 20.-- zu bezahlen.

#### Entsorgung

*Bitte diese Entsorgungs-Termine vormerken. Es erscheint kein separates Schreiben mehr.*

#### Häcksel-Tour

Die nächste Häcksel-Tour findet am 6. April 2013 statt. Anmeldungen bitte bis am 3. April an Umweltreferent Markus Brütsch.  
Mail: markus.bruetsch@buettenhardt.ch  
oder Mobile 079 914 08 50.

#### Alteisensammlung

Vom 6. bis 11. April 2013 findet die nächste Alteisensammlung statt. Beim Entsorgungsschopf Dorfplatz steht während dieser Zeit eine Mulde bereit.

#### Giftsammlung

Am 19. März 2013, 17.00 – 18.00 h organisiert das Interkantonale Labor beim Dorfplatz eine Giftsammlung. Dazu folgende Informationen:

#### Wie wird das Sammelgut abgegeben:

Die Abfälle auf keinen Fall zusammenleeren, möglichst in der Originalverpackung zur Sammlung bringen.

#### Angenommen werden:

Farben, Lösungs-, Reinigungs-, Holzschutz-, Pflanzenschutzmittel, Dünger, Säuren, Laugen, Medikamente, Herbizide etc.

#### Nicht angenommen werden:

Sprengstoff, Munition, Altöl, Speiseöl, Tierkadaver, Batterien, Leuchtstoffröhren, Stromsparlampen.

#### Weitere Abgabestellen:

Rückgabe an Bezugsort oder Verkaufsstelle (Apotheke, Drogerie, Farbwarengeschäft).

**Auskünfte** erteilt das Interkantonale Labor, Telefon 052 632 76 63

#### Schule

Im Voranschlag 2013 ist ein Betrag zur Sanierung (Nachziehen der Linien) der Wandtafeln in den

Schulzimmern enthalten. Wie sich herausgestellt hat, ist diese Sanierung nicht möglich, da die erforderlichen chemischen Substanzen in der Zwischenzeit verboten sind. Nach einer Demonstration durch die Firma EMBRU hat sich der Gemeinderat in Absprache mit der Lehrerschaft dazu entschieden, interaktive Wandtafeln anzuschaffen. Die Gemeinde kann von einem sehr günstigen Angebot der Gemeinde Flurlingen profitieren, welche drei komplette Sets weiterverkauft. Mit der Anschaffung von drei interaktiven Wandtafeln erfolgt eine Vorinvestition für das dritte Schulzimmer für das Schuljahr 2015/16, welches aufgrund der hohen Schülerzahlen eingerichtet werden muss.

### **Strassen**

Aufgrund einer Anregung hat der Gemeinderat in Absprache mit dem kantonalen Tiefbauamt eine zusätzliche Markierung „Achtung Schule“ beim östlichen Dorfeingang (Bereich Dorfstrasse / Hogeracker) geprüft und als sinnvoll erachtet. Die Markierung wird zusammen mit den bereits bekannt gegebenen Markierungen ausgeführt.

### **Archiv Büttenhardt**

Frau Susanne Bühler, Lohn, wurde vom Gemeinderat mit der Aktualisierung des Archivs beauftragt. Frau Bühler hat bereits das Gemeindearchiv von Lohn sowie das Archiv der Kirchgemeinde Lohn-Stetten-Büttenhardt reorganisiert. Bis zur Aufnahme der Arbeiten im Büttenhardter Gemeindearchiv Mitte/Ende März 2013 ist Frau Bühler mit der Einrichtung und Aufarbeitung des Gemeindearchivs von Stetten betraut.

### **Internetauftritt Gemeinde Büttenhardt**

Wie im Voranschlag 2013 vorgesehen, wird die Homepage der Gemeinde Büttenhardt überarbeitet. Das Erscheinungsbild wird den Internetauftritten der Gemeinden Hemishofen, Merishausen, Stetten etc. entsprechen. Mit den technischen Arbeiten wurde die KSD Schaffhausen beauftragt. Die Inhalte werden durch den Gemeinderat definiert und durch die Gemeindeschreiberin erfasst.

### **Feuerwehr**

Der Gemeinderat hat vom Beschluss der Gemeindeversammlung Lohn vom 18. Februar

2013 betreffend die Erstellung eines Feuerwehrmagazins in Lohn Kenntnis genommen. Welche Konsequenzen dies betreffend Lokalitäten und Finanzen für die Gemeinde Büttenhardt haben wird ist nicht

bekannt, da dem Gemeinderat keine konkrete Anfrage der Gemeinde Lohn vorliegt.

### **Kultur; Erzählzeit ohne Grenzen**

Die Gemeinde Büttenhardt beteiligt sich in diesem Jahr an der „Erzählzeit ohne Grenzen“.

**Am Donnerstag, 11. April 2013, 20.00 h,** liest Rainer Wochele in der Aula Büttenhardt aus seinem Roman „Sand und Seide“. Im Anschluss an die Lesung offeriert die Gemeinde einen Apéro. Zu Buch und Autor folgende

Informationen: Eine erfolgreiche Modedesignerin bleibt auf der Flucht vor der Steuerfahndung mit ihrem Porsche Carrera an der bayrisch-böhmischen Grenze stecken. Ein gestrandeter Hartz-IV-Empfänger, der dort sein Zelt aufgeschlagen hat, soll ihr helfen, die Karre aus dem Dreck zu ziehen. Doch er weigert sich, geht nicht auf ihren gebieterischen Ton ein und dreht den Spieß um.

Rainer Wocheles Roman „Sand und Seide“ ist die Geschichte von einem Alpha-Weibchen, das sich männliche Verhaltensweisen angeeignet, aber seine Gefühle nicht im Griff hat, und von einem Computerspezialisten, dem mitten in seiner Karriere gekündigt wurde und der an den Rand gedrängt nur noch für sich selbst einsteht. Scheibchenweise und raffiniert, mal dramatisch, mal zum Lachen, lässt der schwäbische Autor Lebensweisen und Lebenswege kollidieren. Der Geschlechterkampf wird zur Liebesgeschichte, die erotische Spannung überwindet die gesellschaftliche Kluft.

Rainer Wochele, geboren 1943 in Brünn, studierte Theaterwissenschaft, Philosophie und Psychologie in Köln. Anschließend arbeitete er bis 1981 in der Redaktion der Stuttgarter Zeitung. Seit 1982 lebt er als freier Schriftsteller in Stuttgart und schreibt Romane, Erzählungen, Gedichte und Theaterstücke. Zuletzt erschienen die Novelle „Der Flieger“ und der Roman „Der General und der Clown“. Der Autor wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Thaddäus-Troll-Preis.

Das gesamte Programm der Erzählzeit 2013 kann unter [www.erzaehlzeit.com](http://www.erzaehlzeit.com) abgerufen werden.

### **777-Jahr-Feier**

Nach dem Aufruf in der letzten Gmaandsposcht für die Bildung eines „OK 777-Jahr-Feier“ hat sich bis jetzt erst ein Einwohner gemeldet. Wer Lust und Zeit hätte, sich für die Organisation der allfälligen Feierlichkeiten zu engagieren, kann sich jederzeit bei der Gemeindekanzlei oder bei einem Mitglied des Gemeinderates melden.

## Einwohnerkontrolle

Einwohnerzahl am 28. Februar 2013 **360**

Folgende Einwohnerinnen heissen wir in Büttenhardt herzlich willkommen:

Katja Waldvogel, Ömiligarten 1  
Daniel Scholten, Ömiligarten 1  
Norbert Frank, Ferienheim 47

Familie Christine und Urs Aeschlimann dürfen wir zur Geburt ihrer Tochter Ronja am 28. Dezember 2012 gratulieren.

Familie Marc und Jemma Heighway-Garrett gratulieren wir zur Geburt ihres Sohnes Finn Christopher Harrison am 23. Januar 2013.

## Gratulationen

Folgender Jubilarin dürfen wir nachträglich ganz herzlich zum Geburtstag gratulieren:

Claudia Gusset            75 Jahre

## Mittagstisch

**08.03.2013** Rest. Sternen, Lohn  
(Begleitpersonen Rosmarie Weber und Rosmarie Brühlmann)

**05.04.2013** , La Résidence, Herblingen  
(Begleitpersonen Marianne Bührer und Hanny Ehrat)

## Aus der Schule:

### Einladung zu den Besuchstagen der Schule Büttenhardt

Am 14., 15. und 18. März führt die Schule Büttenhardt ihre Besuchstage durch. Am Donnerstagmorgen, am Freitag und Montag (ganzer Tag) sind Eltern, Verwandte und Bekannte unserer Schüler sowie die Büttenhardter Bevölkerung herzlich zu einem Besuch eingeladen. Am Freitag gibt es eine verlängerte grosse Pause mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen der Schüler und Schülerinnen.

Über einen Besuch freuen sich Schüler, Schülerinnen der 1. bis 3. Klasse, die Lehrpersonen und die Schulbehörde Büttenhardt

## Neues Kindes- und Erwachsenenenschutzrecht

Die Kindes- und Erwachsenenenschutzbehörde (KESB) ersetzt per 1. Januar 2013 sämtliche kommunalen Vormundschaftsbehörden im Kanton Schaffhausen. Die KESB ist zuständig für die Anordnung und Kontrolle der im Kindes- und Erwachsenenenschutzrecht vorgesehenen Massnahmen. Weiter ist sie gerichtliche Beschwerdeinstanz bei ärztlich angeordneten fürsorglichen Unterbringungen und entscheidet bei Vorsorgeaufträgen und Patientenverfügungen im Streitfall und bei Unklarheiten. Zudem nimmt sie öffentliche Beurkundungen von Vorsorgeaufträgen vor und ist Bewilligungs- und Aufsichtsinstanz im Pflegekinderwesen.

Für die Bevölkerung ebenso wichtig zu kennen sind zwei neue rechtliche Instrumente: Der Vorsorgeauftrag und die Patientenverfügung.

### Der Vorsorgeauftrag

Jede handlungsfähige Person kann mit einem Vorsorgeauftrag festlegen, wer sich im Fall ihrer Urteilsunfähigkeit um ihre Betreuung und die Verwaltung ihres Vermögens kümmern soll. Mit dem Vorsorgeauftrag werden die Aufgaben der beauftragten Person möglichst genau beschrieben. Bei verschiedenen Organisationen können Muster bezogen werden. Der Vorsorgeauftrag muss jedoch wie ein Testament **von Hand geschrieben, datiert und unterzeichnet oder öffentlich beurkundet werden**. Das Dokument kann beim Zivilstandsamt eingetragen werden, damit sichergestellt ist, dass der Vorsorgeauftrag bei eintretender Urteilsunfähigkeit umgesetzt wird.

### Die Patientenverfügung

Mit einer Patientenverfügung kann eine Person festlegen, welchen medizinischen Massnahmen sie im Fall ihrer Urteilsunfähigkeit zustimmt und welche sie ablehnt. Es kann auch eine Person bezeichnet werden, die an ihrer Stelle über die medizinischen Massnahmen entscheiden soll. **Im Gegensatz zum Vorsorgeauftrag genügt ein ausgefülltes und unterschriebenes Formular.** Bei verschiedenen Organisationen können ausformulierte Patientenverfügungen bezogen werden. Die Errichtung einer Patientenverfügung und deren Hinterlegungsort können auf der Versichertenkarte eingetragen werden. Zum Eintrag berechtigt sind z.B. Ärzte. Die Ärzte sind verpflichtet, die Versichertenkarte zu konsultieren, bevor sie einen urteilsunfähigen Patienten behandeln. Es empfiehlt sich, einen Hinweis auf eine allfällige Patientenverfügung im

Portemonnaie bei sich zu tragen. So ist gewährleistet, dass der Patientenverfügung auch nachgekommen wird.

### **Spielplatz / Aufruf**

Liebe Büttenhardter/Innen

Wir möchten uns alle bei Ihnen für die grossartige Wahl-Unterstützung an der letzten GV bedanken. Bald wird gehämmert, gebohrt, geschraubt, betoniert, geschaufelt, gepickelt und die Schubkarre gestossen.

Wir suchen noch freiwillige Helfer/Innen für den Bau, den Transport und/oder allfällige Bewirtung der Helfer/Innen (Kuchen backen, Sandwiches bringen, Kafi machen). Über jeden/jede Freiwillige(n) freuen wir uns sehr! Bitte bei uns melden.

Auch bei der Neugestaltung sollen Kinder und Jugendliche miteinbezogen werden. Nicht zuletzt auch, um künftigen Vandalismus zu verhindern und eine Bindung zwischen den jungen Helfern und dem Spielplatz aufzubauen.

Im Namen der Arbeitsgruppe Spielplatz Büttenhardt

Lea Werner (Telefon 052 649 30 89)

Karin Esslinger (052 640 00 16)

Barbara Schwaninger (Telefon 052 659 46 54)

Bea Heinemann (Telefon 052 649 40 42)

### **Aus der Kirchgemeinde**

#### **Informationsveranstaltung : „ Wie weiter mit unserer Kirchgemeinde“**

In der Aula Büttenhardt haben am 25. Februar rund 100 Personen am Informationsabend zur Strukturreform der Kirchgemeinde teilgenommen. Der Grund dieses Anlasses: ab 2015 wird für die Kirchgemeinde Lohn-Stetten-Büttenhardt eine 75% bezahlte Pfarrstelle bewilligt. ( Synodenbeschluss)

Weil wir gezwungen werden die Pfarrstelle und damit das kirchliche Leben neu zu überdenken, hat der Kirchenstand in mehreren Sitzungen diese Informationsveranstaltung vorbereitet. Der Aktuar des Kirchenstandes, Walter Gfeller, hat mit einer ausgezeichneten Power-Point Präsentation in das Thema eingeführt. Anschliessend bekamen die Kirchgemeinemitglieder Gelegenheit, Anliegen und Wünsche für die Zukunft der Kirchgemeinde einzubringen. Auf sechs vorbereiteten Flipcharts konnten sie anhand grüner und roter Marken ihre Meinung auch visuell mitteilen. In der Pause wurde Vieles in persönlichen Gesprächen diskutiert.

Das grosse Problem ist nach wie vor die Besetzung der Vakanzen im Kirchenstand! (Finanzreferat und Präsidium)

Der Kirchenstand wird die Auswertung der Meinungen vornehmen und an der Kirchgemeindeversammlung vom 7. April 2013 eine Standortbestimmung präsentieren sowie einen Vorschlag zur Abstimmung vorlegen. (Ursula Soyka)



### **Aus den Vereinen:**

#### **Projektchor Reiat**

#### **Das Generationen Projekt - musikalische Begegnungen**

##### **Projekt**

Im Projektchor Reiat singen Menschen zwischen ca. 12 und über 80 Jahren. Diesen aussergewöhnlichen Umstand nehmen wir zum Anlass, einerseits verschiedene musikalische Begegnungen zu gestalten und andererseits den Vorlieben der Generationen entgegen zu kommen: Die Grossväter rappen mit den Enkeln - das Schweizer Lied trifft die Stimme Afrikas - die Männer singen ihr Lieblings-Trinklied - die Töchter begleiten die Mütter - Pachelbel meets Hip Hop - das Lied aus dem 19. Jahrhundert wird renoviert... Alt und Jung treffen sich in der Musik.

##### **Proben**

Die Proben finden im Schulhaus Büttenhardt (Aula) statt. Der Probenplan ist bei Vreni Gruber, Büttenhardt zu beziehen: v.gruber@pctreff.ch

##### **Probenbetrieb**

- Wir üben an wechselnden Wochentagen gruppenweise und zusammen von 18.30 Uhr (Kinder & Jugendliche) - 21.30 Uhr • zwei Singsamstage, ein Singsonntag.
- Die verschiedenen Interessengruppen proben zusammen und separat (Detailplan)
- Es gibt Aufnahmen zum Üben

**Aufführungen am Freitag, 30. und Samstag, 31. August 2013 um 19.30 Uhr** (Ort in Abklärung)

##### **Projektbeitrag**

Erwachsene bezahlen mindestens Fr. 100.--, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Fr. 50.--

##### **Anmeldung**

Bis am 1. April 2013 bei Vreni Gruber (v.gruber@pctreff.ch)

**Für Leseratten**

Demnächst finden Sie im Entsorgungschopf beim Dorfplatz ein Bücherregal mit druckfrischen Büchern, welche lediglich von einem Lektor gelesen wurden. Die Idee ist, dass Sie Bücher, die Sie interessieren nach Hause nehmen und nach dem Lesen wieder in das Regal stellen. Theres Brütsch, Leiterin der Orell Füssli Filiale in Frauenfeld hat uns diesen Service ermöglicht. Herzlichen Dank!